

## 13. Kommumentagung zu Energieeffizienz und Klimaschutz

Für den 9. Mai 2025 lädt das Öko-Zentrum NRW zur diesjährigen Kommumentagung ein. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Städte und Gemeinden den **Klimaschutz vor Ort konkret umsetzen können** – mit einem besonderen Fokus auf **Energieeffizienz in Gebäuden** und der **Wärmeversorgung in Quartieren**.

Die Tagung findet als **Hybridveranstaltung** statt. Die Teilnahme ist somit entweder vor Ort in Hamm oder digital möglich.

Freuen Sie sich auf ein aktuelles, praxisnahes Programm mit spannenden Beiträgen und Impulsen rund um das kommunale Bauen und Sanieren:

Im ersten Block geht es um die **Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung** in den Kommunen. Wir schauen uns an, welche Aufgaben und Funktionen das LANUK NRW bei der Wärmeplanung übernimmt, welche Unterstützungsangebote bereitstehen und welche Erfahrungen die Gemeinde Saerbeck als kleine Kommune bei ihrer Wärmeplanung gemacht hat.

Der zweite Block beschäftigt sich mit konkreten Projekten zur **Wärmewende auf kommunaler Ebene**. Neben der Vorstellung verschiedener Beispielprojekte zur Nutzung von Abwärme oder erneuerbaren Energien wird gezeigt, wie das Handwerk vor Ort bei der Wärmewende eingebunden und mitgenommen werden kann.

Nach der Mittagspause gehen wir im dritten Block auf die **aktuellen Rahmenbedingungen der energetischen Sanierung kommunaler Gebäude** ein und wollen aufzeigen, wie es mit den gesetzlichen Anforderungen und Förderprogrammen weitergehen könnte und wie Leitlinien und Standards bei der Sanierung des Gebäudebestandes helfen können.

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende von Kommunen sowie kommunalen Unternehmen und findet statt in Kooperation mit dem Städte- und Gemeindebund NRW, der Kommunal Agentur NRW und NRW.Energy4Climate.

Melden Sie sich an und gestalten Sie den kommunalen Klimaschutz aktiv mit – online oder vor Ort. Wir freuen uns auf Sie!

### Termin:

09. Mai 2025, 9:00 Uhr bis 15:00 Uhr

### Zielgruppen:

Interessierte aus Kommunen und kommunalen Einrichtungen sowie aus Architektur, Ingenieurwesen, Energieberatung und thematisch verwandten Bereichen

Eine Anerkennung als Fortbildungsveranstaltung bei der AKNW und der IKBau NRW sowie für die Energieeffizienz-Expertenliste wird beantragt.

### Veranstaltungsformat und -gebühr:

Eine Teilnahme ist nach vorheriger [Anmeldung](#) sowohl vor Ort als auch online möglich.

#### Teilnahme in Präsenz

Möglichkeit zum Netzwerken und direkter Kontakt zu den Vortragenden und zum Publikum – Mittagessen und Pausengetränke inklusive – im Heinrich-von-Kleist-Forum in Hamm in direkter Nähe zum Hauptbahnhof (Platz der Deutschen Einheit 1, 59065 Hamm).



Als besonderen Anreiz für eine klimafreundliche Anreise erhalten alle, die mit dem Fahrrad oder dem ÖPNV anreisen, ein Überraschungsgeschenk.

Die Veranstaltungsgebühr für die **Präsenzteilnahme** beträgt pro Person

**90,- Euro (inkl. MwSt.)** für Mitarbeitende von Kommunen und kommunalen Einrichtungen

**160,- Euro (inkl. MwSt.)** für alle übrigen Teilnehmenden.

#### Online-Teilnahme

Für die Online-Teilnahme ist eine kostenlose [Anmeldung in Zoom](#) erforderlich.

## 13. Kommumentagung zu Energieeffizienz und Klimaschutz

09.05.2025 – 9:00 bis 15:00 Uhr

Uhrzeit	Programmpunkt / Referenten
9.00 Uhr	<p><b>Begrüßung und Einführung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Christian Mildenberger, NRW.Energy4Climate</li> <li>• Rudolf Graaff, Städte- und Gemeindebund NRW</li> </ul>
09.10 Uhr	<p><b>Key Note</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Änderungen bringt die neue Koalition in Berlin für den kommunalen Klimaschutz? <i>Jan Heinisch, stellvertretender Fraktionsvorsitzender der CDU im Landtag von Nordrhein-Westfalen (angefragt)</i></li> </ul>
9.30 Uhr	<p><b>Block 1 – Umsetzung der Kommunalen Wärmeplanung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Daten im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung - Grundlagen, Aufbereitung, Monitoring - <i>Philipp Eickhoff, Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW (LANUK)</i></li> <li>• Erfahrungen zur Kommunalen Wärmeplanung aus der Sicht einer kleineren Kommune - <i>Andreas Bennemann, Leiter des Amtes für Planen und Bauen, Gemeinde Saerbeck</i></li> <li>• Beratungs- und Unterstützungsangebote zur kommunalen Wärmeplanung in NRW- <i>Simon Knur, Kommunal Agentur NRW</i></li> </ul>
10.45 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11.15 Uhr	<p><b>Block 2 – Wärmewende in der Kommune</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wärme aus dem Abwasser der Kläranlage Duisburg-Huckingen - <i>Sabine Tiepelmann, Stadtwerke Duisburg</i></li> <li>• Zukunftswärme für Münster: Transformationsplan und erste Umsetzungsschritte für die Fernwärme <i>Lennart Terjung, Stadtnetze Münster</i></li> <li>• Kommunale Netzwerke zur Beteiligung des Handwerks bei der Wärmewende <i>Dr. Jeanine Bucherer, Westdeutscher Handwerkskammertag</i></li> </ul>
12.30 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13.30 Uhr	<p><b>Block 3 – Sanierung kommunaler Gebäude</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Update zu GEG und BEG - Was bringen die neue Regierung und die EU-Gebäuderichtlinie? - <i>Jan Karwatzki, Öko-Zentrum NRW</i></li> <li>• ALTBAUNEU - eine kommunale Initiative zur energetischen Gebäudesanierung - <i>Ilka Schmidtman, NRW.Energy4Climate</i></li> <li>• Instrumente zum Erreichen eines klimaneutralen Gebäudebestandes in Kommunen - <i>Markus Hagenkamp, Öko-Zentrum NRW</i></li> <li>• Einsparung durch Digitalisierung und Vorgaben zur Gebäudeautomation nach §71 a GEG - <i>Marcus Rackel, Kompetenzzentrum Energieeffizienz durch Digitalisierung (KEDi) (angefragt)</i></li> </ul>
15.00 Uhr	<i>Zusammenfassung und Verabschiedung</i>



Infos und Anmeldung unter  
[oekozenrum.nrw/kommunen](https://oekozenrum.nrw/kommunen)

Programmänderungen vorbehalten